

**Mitteilungsvorlage**  
vom 27.05.2021

öffentliche Sitzung

## **Beschlusskontrolle**

### **Beratungsreihenfolge**

Datum	Gremium
16.06.2021	Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Senioren und demographische Vielfalt

### **Sachlage:**

Aus der beiliegenden Zusammenstellung ist der derzeitige Stand der Beschlussausführung zu den im Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Senioren und demographische Vielfalt behandelten Angelegenheiten ersichtlich.

Die Verwaltung bittet um Kenntnisnahme.

Im Auftrag:  
gez. Dr. Ziemons

**Anlage:**  
Stand der Beschlussausführung

Anlage zu Sitzungsvorlage 2021/0346

Vorlagen-Nr./Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2018/0371 26.09.2018	Perspektiven der Fortentwicklung der Suchthilfe in der StädteRegion Aachen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fortführung der Suchthilfe als Suchthilfeverbund ab 2020 mit Umsetzung des Standortmodells</li> <li>- Abschluss eines Kooperationsvertrags</li> <li>- Festlegung, wo die Verbundtätigkeiten organisatorisch/finanziell angesiedelt werden sollen und Einbringung des notwendigen Budgets in die weiteren politischen Beratungen</li> <li>- weitere finanzielle Planung ab 2020 auf der Basis eines abgestimmten aktualisierten Suchthilfeplans</li> </ul>	keine	<p>ab 2019</p> <p>ab 2020</p> <p>in 2019</p> <p>vgl. SV-Nr.: 2019/0056</p> <p><b>bis 2022</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung des Standortmodells in der Stadt Aachen</li> <li>- Umsetzung des Standortmodells im Altkreis Aachen und Einrichtung des „Suchthilfeverbundes“</li> <li>- Abschluss der Kooperationsvereinbarung sowie Abstimmung und Festlegung über die Verortung der Verbundtätigkeiten</li> <li>- notwendiges Budget in die politischen Beratungen einbringen</li> <li>- <b>Suchthilfeplan aktualisieren und mit der Politik abstimmen</b></li> </ul>
2019/0266 26.06.2019	Hebammenvermittlungsstelle	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umsetzung des Konzepts zur Optimierung der Hebammenversorgung</li> <li>- Einplanung von 4.680 € im HH-Entwurf 2020 zur Erstattung der Nutzungsgebühr</li> <li>- Abschluss einer Kooperationsvereinbarung mit Frau Oheim ab vorauss. 01.08.2019 für 5 Jahre</li> <li>- Evaluation Mitte 2022 mit Stichtag 31.12.2021</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit verstärken zur weiteren Bewerbung der Plattform</li> </ul>	Sachaufwand 2019 = 10.000 € 2020 = 4.680 €	<p>Juli 2019</p> <p>Juni 2019</p> <p>August 2019</p> <p><b>2. Halbjahr 2022</b></p> <p>August 2019</p>	<p>Umsetzung des Konzepts</p> <p>Aufnahme von 4.680 € in den HH-Entwurf 2020</p> <p>Abschluss der Kooperationsvereinbarung</p> <p><b>Vorlage eines Evaluationsberichtes</b></p> <p>Werbung bei Hebammenschülerinnen und Entwurf eines Konzepts zur Bewerbung der neuen Plattform</p>

Vorlagen-Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2019/0377 20.11.2019	Fortführung der Sprachheilambulanz ab 01.01.2020	Zustimmung zum Konzept zur Fortführung der Sprachheilambulanz wie beschrieben ab 01.01.2020  Auftrag an die Verwaltung, Wirkung der Maßnahmen über 2 Jahre zu beobachten und Erfahrungen zu evaluieren, ggf. Anpassung des Konzepts  Erfahrungsbericht 2022	Sachaufwand 2020= 130.000 €	ab 2020  <b>1. Sitzung 2022</b>	Umsetzung des Konzepts  <b>Vorlage eines Erfahrungsberichts, ggf. Anpassung des Konzepts</b>
2020/0150-E1 17.06.2020	Bestellung einer ehrenamtlich beauftragten Person für Pflegekräfte in der StädteRegion Aachen (Pflegekräftebeauftragte_r)	Bestellung von Frau Siemens und Herrn Cremer für die Zeit 01.09.20-31.08.22.  Entscheidung über die Fortführung der Aufgabe Anfang 2022, Vorlage eines Erfahrungsberichts.	Sachaufwand 2020 = 8.000 € 2021 = 15.000 €	01.09.2020  <b>1. Halbjahr 2022</b>	Start der Pflegekräftebeauftragten  <b>Erfahrungsbericht und Entscheidung über die Fortführung</b>
2020/0354 17.06.2020	Kommunales Integrationsmanagement im Rahmen der Nordrhein-Westfälischen Teilhabe- und Integrationsstrategie 2030	Umsetzung des Kommunalen Integrationsmanagements (KIM) einschl. Aufgabenausweitung  Verortung von 5 Stellen Casemanagement im Rahmen KIM (Modul 2) bei den freien Trägern.  Keine Mittel vorhanden zur Übernahme der Eigenanteile freier Träger in 2020; Entscheidung für 2021 erfolgt im Rahmen der Haushaltsberatungen	<u>personell:</u> Einsatz von zusätzlichen Mitarbeitenden im Umfang von insgesamt 9,5 Stellen (befristet für die Dauer der Förderzusage)  <u>finanziell:</u> Erträge ab 2021: 570.000 € Personalaufwand ab 2021 = 607.500 €	<b>III. Quartal 2021</b>	vorauss. Beschäftigungsbeginn der zusätzlichen KIM-Stellen (vgl. SV 2021 /0345)

Vorlagen- Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2020/0337 17.06.2020	Freiwillige Förderungen im Sozialbereich; Änderung des Verfahrens zum 01.01.2023	Auftrag an die Verwaltung, ein Verfahren einschl. Kriterien zu entwickeln, das ab 01.01.2023 Anwendung findet, dabei ra. Kommunen und AG-Wohlfahrt einbinden und ein erstes Konzept in der letzten Sitzung SOZ 2021 vorzulegen.	keine	4. Sitzung 2021	Vorlage eines Konzepts
2021/0153 03.03.2021	Fortschreibung der verbindlichen Bedarfsplanung 2021-2023	<p>Ausführungen zur Fortschreibung der verbindlichen Bedarfsplanung 2020 für die vollstationären Pflegeeinrichtungen zur Kenntnis genommen</p> <p>Aussagen zur Fortschreibung der verbindlichen Bedarfsbestätigung 2021-2023 für die vollstationären Pflegeeinrichtungen werden unterstützt</p> <p>Auftrag an die Verwaltung, alle Bedarfe auszuschreiben und die Ausschreibungskriterien mit den Kommunen festzulegen.</p>	unmittelbar keine; zusätzliche Plätze können zu Steigerungen im Teilprodukt 950220 „Pflege-wohngeld“ führen.	März 2021 31.03.2021	<p>Festlegung der Ausschreibungskriterien mit den Kommunen</p> <p>Ausschreibung der Bedarfe</p>
2021/0168 03.03.2021	Umstellung des Schriftverkehrs des Ausländeramtes mit seinen Kund_innen auf einfache Sprache -Antrag der CDU- und GRÜ-NE-Städteregionstagsfraktionen vom 20.01.2021-	Umstellung des Schriftverkehrs mit seinen Kund_innen auf einfache Sprache , soweit rechtlich möglich, ansonsten Erläuterungen/Begleitschreiben in einfacher Sprache	keine	3. Quartal 2021	Umstellung Schriftverkehr bzw. Erläuterung und Begleitschreiben

Vorlagen-Nr./ Sitzung vom	Beratungsgegenstand	Beschluss/ Auftrag/Maßnahme	personelle/ finanzielle Auswirkungen	Vollzug erfolgte am/im bzw. erfolgt vorauss. am/im	Bemerkungen
2021/0160 2021/0160-E1 03.03.2021	Freiwillige Förderungen im Sozialbereich	Zustimmung zur Weiterförderung der Projekte für den Zeitraum 01.01.2022- 31.12.2026  Abschluss von entsprechenden Leistungs- vereinbarungen mit den Trägern	Sachaufwand 2022: 374.118 €	<b>Sommer 2021</b>	Abschluss der Leistungsvereinbarungen; die Träger sind zwischenzeitlich alle informiert
2021/0157 03.03.2021	Freiwillige Förderungen im Sozialbereich; Betreuungsvereine in der StädteRegion Aachen	Zustimmung zur Weiterführung der För- derung als reine Sachkostenförderung; Gewährung von Zuschüssen für den Zeit- raum 01.01.2022-31.12.2026  Abschluss entsprechender Vereinbarun- gen mit den Betreuungsvereinen	Sachaufwand 2022: 19.839 €	<b>Mai 2022</b>  <b>Sommer 2021</b>	Berücksichtigung der Mittel im HH-Entwurf 2022  Abschluss der Vereinbarungen; die Träger sind zwischenzeitlich alle informiert